



PRESSEMITTEILUNG

OKTOBER 2019

OPTIFUEL CHALLENGE 2019: 25 ÖKO-FAHRER FÜR DAS INTERNATIONALE FINALE QUALIFIZIERT

In Lyon, der historischen Wiege von Renault Trucks, findet das internationale Finale der 5. Auflage der Optifuel Challenge statt. Es handelt sich dabei um einen der umweltfreundlichen Fahrweise gewidmeten Wettbewerb. Am 16. Oktober stellen sich 25 Fahrer der Herausforderung im Bereich umweltbewusstes Fahren. Der Gewinner bekommt einen Renault Trucks T High 480 Modellversion 2019.

Optifuel Challenge, der 2012 ins Leben gerufene und der umweltfreundlichen Fahrweise gewidmete Wettbewerb, ist ein hervorragendes Beispiel für den ganzheitlichen Ansatz beim Fahrzeug-Fahrer-Service zur nachhaltigen und sofortigen Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs.

Seit Anfang 2019 wurden in den verschiedenen, am Wettbewerb teilnehmenden Ländern, nationale Challenges im Bereich umweltfreundliches Fahren organisiert. 25 Öko-Fahrer stehen nun im Finale und Renault Trucks wird sie am 16. Oktober 2019 zum ersten Mal an seinem Firmensitz in Lyon Saint-Priest begrüßen.

Das internationale Finale findet in zwei Teilen statt. Zunächst beantworten die Fahrer einen TheorieFragebogen, in dem ihre Kenntnisse zu den Grundsätzen des rationellen Fahrverhaltens und der Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs getestet werden. Anschließend werden sie am Steuer eines Renault Trucks T480 Optifuel mit einem 13-Liter-Motor Euro 6 Step D eine 40-Minuten-Strecke fahren. Der Sieger muss in der Lage sein, wenig Kraftstoff zu verbrauchen, ohne seine gewerblich sinnvolle Geschwindigkeit dafür zu opfern.

Während der Dauer des Wettbewerbs werden die Fahrer von einem Vertreter ihres Unternehmens sowie einem Mitglied des lokalen Renault Trucks Netzwerks unterstützt. Letztere werden übrigens die Möglichkeit haben, mit der Flottenmanagementlösung Optifleet die Leistung des Fahrers in Realzeit zu verfolgen.

Um alle Kandidaten gleichberechtigt zu behandeln, werden die Mannschaften ausgelost und die Fahrzeuge kalibriert. Ein zusätzliches Fahrzeug wird die Strecke mit jeder Fahrergruppe abfahren, um den Verkehr sowie potenzielle Störelemente während der Fahrt zu berücksichtigen.

Der Fahrer, der es auf die höchste Stufe des Podiums schafft, erhält einen Renault Trucks T High 480 Modellversion 2019.

Liste der Finalisten:

Algeria: Nabil Bedreddine; TerrenoTrans
Belgium: Gérald Sundermann; Coca Cola European Partners Belgium
Bulgaria: Plamen Ivanov; Sunny Co Ltd.
Chile: Miguel Vargas; Transportes Berrios
Czech Republic: David Suchánek; Josef Lux - Eurotrans
Estonia: Kalle Puhm; Velirek OÜ
France: Pascal Bosser; Transports Rollin
Hungary: János Szabados; Moltrans
Israel: Shlomo Bezerano; Bezerano Transport
Italy: Daniele Lucertini; Autotrasporti Lucertini SRL
Latvia: Andrejs Šēfers; IFT, SIA
Lithuania: Erikas Sadauskas; MS Transport, UAB
Luxembourg: Mickael Schmitt; Di Edigio
Morocco: Atman Kardach; Socamtra
Poland: Piotr Krahel; Concept Cargo Logistics
Portugal: Carlos Papeleira; Ribercer
Romania: Costin Anghelescu; Costi Trans
Serbia & Montenegro: Dragan Radenković; Transport Mršević
Slovakia: František Oravec; František Oravec
Spain: Raúl Álvarez Taboada; Galicia Direct
Switzerland: Reto Winterberger; Wüthrich Transporte GmbH
Tunisia: Adel Nefzi; Transpool
Turkey: Omer Yaman; Aktur Logistic
Ukraine: Yevhen Zhuravlov; Zhuravlov PE
United Kingdom: Gary Masterman; Earl Transport Ltd.

Weitere Informationen:
www.renault-trucks.com/presse

Séveryne Molard
Tel. +33 (0)4 81 93 09 52
severyne.molard@renault-trucks.com